



Haan, 04.06.2023

Wir brauchen unseren Erweiterungsbau – jetzt!

Entgegen dem Bericht der RP am 25.05.2023 sehen wir uns als Schulpflegschaft der Don Bosco Schule zu einer Stellungnahme zum geplanten Erweiterungsbau unserer Schule mit Bitte um Kenntnisnahme und Beratung veranlasst.

Die Don Bosco Schule befindet sich in einem denkmalgeschützten Gebäude und ist daher in den Gestaltungs- und Erweiterungsmöglichkeiten erheblich eingeschränkt. Anders als der allgemein bekannte Arbeitstitel "Mensa-Bau", handelt es sich um dringend notwendige Erweiterungsmaßnahmen, um den seit Jahren beklagten Platzmangel in der Don Bosco Schule endlich zu beheben. Es soll ein Multifunktionsraum und Werkraum für den Unterricht entstehen. Ebenso ist geplant, den Mensaraum endlich als Versammlungsraum im Sinne einer Aula für alle Klassen zu nutzen. Bisher musste immer auf die Sporthalle ausgewichen werden. Durch den Erweiterungsbau wird die Don Bosco Schule außerdem über einen Raum verfügen, in dem Lehrer und OGS-Fachkräfte endlich gemeinsam arbeiten können.

Der massive Platzmangel im OGS-Gebäude führt seit Jahren dazu, dass wichtige pädagogische Mittel (z.B. gruppenübergreifende Arbeit und AGs) nur sehr eingeschränkt umsetzbar sind. Die derzeitige Essenssituation stellt - wegen dem aus Platzmangel entstehenden Schichtbetrieb - für alle Beteiligten eine zusätzlich erhebliche pädagogische und organisatorische Belastung dar.

Dies muss im Interesse der Kinder und aller anderen am Schulleben beteiligten ein Ende haben.

Im kommenden Schuljahr werden 90% der Grundschüler in der Don Bosco Schule einen OGS-Platz beanspruchen. Absehbar ist, dass in vier Jahren nahezu alle Schüler:innen einen Platz im Ganztags beanspruchen. Die Auslastung der Don-Bosco-Schule ist im Schuljahr 2023/2024 mit 208 Kindern bereits an ihrer Kapazitätsgrenze angekommen.

Lehrende und pädagogische Fachkräfte brauchen Gestaltungsraum für die wachsenden Anforderungen ihrer pädagogischen Arbeit. Die jetzigen und zukünftigen Herausforderungen in immer heterogener werdenden Schülergruppen muss endlich im Raumkonzept der Schule sichtbar werden.

Die Elternschaft bittet Sie daher dringend um Unterstützung zur zeitgerechten Umsetzung des Erweiterungsbaus der Don Bosco Schule.

Die ersten Gespräche zu diesem Erweiterungsbau wurden bereits 2018 geführt. Notwendige Umgestaltungsmaßnahmen im OGS-Bereich und im denkmalgeschützten Gebäude sind bereits umgesetzt worden. Kinder der Don Bosco Schule haben sich in einem Workshop an der Gestaltung des entstehenden Außengeländes beteiligt. Möchte man Kindern vermitteln, dass ihre Mitarbeit ernst genommen wird und sie wichtiger Teil unserer Stadt sind, müssen Ergebnisse für Kinder sichtbar werden. Politische Entscheidungen sollten sich daher immer auch an den Bedürfnissen der Kinder und Jugendlichen unserer Stadt orientieren. Somit wäre eine zeitgerechte Umsetzung des Erweiterungsbaus auch ein sichtbares Zeichen als kinderfreundliche Kommune.

In diesem Sinne verbleiben wir mit freundlichen Grüßen

Bernhild Kurosinski
Schulpflegschaftsvorsitzende

Frederic Kuckhoff
kommissarischer Schulleiter